Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 12 (1905)

Heft: 26

Artikel: Schweizerische Ferienkurse für Lehrer an Volks- und Mittelschulen

Autor: Buxtorf, A.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-534070

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

(2 Seiten), Geschichten von der ersten Königszeit (4 Seiten), Eliasgeschichten (3 Seiten.) Aus dem "Neuen Testament": Geschichten von der Jugend Iohannes tes Täusers und Jesu (16 Seiten), Geschichten vom Auftreten Johannes des Täusers und Jesu (4 Seiten), Gleichnisse (4 Seiten). Wunder Jesu (4 Seiten). Jesus als Menschensreund (3 Seiten), Das Leiden und Sterben des Heilandes (8 S.), Herrlichkeitsgeschichten Jesu (7 S.), Der "Anhang" bringt Lehrbeispiele, trefflick durchgeführt, über Pharaos Untergang, Israels Errettung und Lobgesang, Moses Abschied und Tod, der barmherzige Samariter, die Auserweckung des Jünglings zu Naim. Angereiht ist eine Anzahl bündiger Besprechungen ter Ehrenberg'schen Biblischen Bilder (Kain und Abel, Sodomas Untergang, Das goldene Kalb, Jesus als Lehrer 20. 20.

Als "Textbuch" zu ben "Präparationen" liegt vor "Religionshandbuch von Falcke und Professor Förster" in 15. Austage, das zugleich einen 68seitigen illustrierten Auszug für die ersten drei Schuljahre als

"Borftufe" gesonbert bietet.

Schließlich liegt auch ein "Hilfsbuch" für ben evangelischen Religions-Unterricht vor (Mark 2.50) von Rektor E. Mrugowski, das speziell in seinem zweiten Teile "die Bibelkunde des Neuen Testamentes" für Lehrerbildungs-Anstalten eingehend behandelt und anschließend ein einschlägiges Literaturverzeichnis bietet, das den Lehrer zur selbständigen Weiterbildung anregen und sie ihm erleichtern soll. Wir massen und selbstverständlich kein kritisches Urteil an, anerkennen aber gerne die methodischen Vorzüge, speziell der "Präparationen."

Schweizerische Ferienkurse für Lehrer an Volks- und Rittelschusen

veranstaltet an der Universität Basel vom 17. bis 29. Juli 1905. Eröffnung: Sonntag den 16. Juli 1905, abends 6 Uhr in der Rebleutenzunst (Freiestraße Nr. 50). Begrüßung der Aursteilnehmer. Auskunstserteilung. Entrichtung der Aursgebühren: Montag und Dienstag, den 17. und 18. Juli beim Pedell der Universität, Rheinsprung 11 (Spezialturse zusammen Fr. 20.—; allgemeine Aurse zusammen oder ein einzelner Spezialturs Fr. 10.—; Einschreibgebühr Fr. 5.—. Gegen eine Gebühr von Fr. 2.— per Stunde können auch von solchen, die nicht Aursteilnehmer sind, einzelne Borlesungen besucht werden.

Programm der Kurse.

Bokale: Universitat, einige Universitatsanstalten und event. Obires Gymnafium

1. Allgemeine Aurse.

1. Die Theorien der Moral in kritischer Uebersicht. Montag den 17..

Dienstag den 18., Mittwoch den 19. Juli 10-11 Uhr. Prof. Jöel.

2. Grundfragen der Psychologie: Leib und Seele. Das Bewußtsein. Der psychophysische Mechanismus. Das Geistesleben. Der Wille. Montag den 17., Mittwoch den 19. Juli, 11—12 Uhr, Donnerstag den 20., Freitag den 21., Samstag den 22. Juli von 10—11 Uhr. Prof. Heman.

3. Die menschliche Sprache. Montag den 17. Juli, 5-7 Uhr, Dienstag,

ben 18 Juli, 6-7 Uhr. Prof. Sommer.

4. Die hauptsächlichen außerbiblischen Religionen ber Gegenwart. Dienstag ben 25., Donnerstag ben 27. Juli, je 3—5 Uhr. Prof. Bertholet.

5. Die geistige und soziale Bewegung im 19. Jahrhundert. Dienstag ben 18., Mittwoch ben 19., Donnerstag den 20., Freitag ben 21., Dienstag ben 25., Donnerstag ben 27. Juli, 9-10 Uhr. Prof. Boos.

6. Ginige Rapitel aus ber Schulgesundheitspflege. Mittivoch ben 19., Donnerstag ben 20., Freitag ben 21. und Samstag ben 22. Juli, 11-12 Uhr.

Lotal: Hygienische Anftalt, Betersplat 10. Prof. Albrecht Burkhardt.

7. Der Alkoholismus; seine volkswirtschaftliche und foziale Bebeutung. Dienstag den 25., Mittwoch den 26., Donnerstag den 27. und Freitag den 28. Juli, 6—7 Uhr abends. Dr. Hermann Blocher.

2. Spezialkurse. A. Maturmiffenschaften.

- 1. Beziehung ber Eleftrigität zu ben anbern Naturfraften. Dienstag ben 18., Freitag ben 21. Juli je 4-6 Uhr, im Bernoullianum. Prof. Hagenbach-Vischoff.
- 2. Die Theorie der elettrolytischen Dissoziation, mit Experimenten. Montag den 24., Dienstag den 25., Mittwoch den 26., Donnerstag den 27., Freitag ben 28., Samstag ben 29. Juli, 11—12 Uhr, im Bernoullianum. Prof. Fichter.

3. Ueber die Methoden zur Bestimmung des Molekulargewichts. Montag ben 17., Dienstag den 18., Mittwoch den 19., Donnerstag den 20. Juli, 2-3Chemische Anstalt, Abteilung 2, Untere Rheingasse 19. Prof. Rupe.

- 4. Ausgemahte Rapitel aus ber Lebensmittelchemie. Montag ben 17., Dienstag den 18., Mittwoch den 19., Donnerstag den 20., Freitag den 21. Juli 8-9¹/2 Uhr. Chemisches Laboratorium, Petersplat 10. Prof. Kreis.
- 5. Die Stammesgeschickte der Blütenpflanzen mit Demonstration im botanischen Garten. Montag ben 17., Dienstag ben 18., Mittwoch ben 19., Donnerstag ben 20., Freitag ben 21., Samstag ben 22. Juli, 91/2-11 Uhr. Botanisches Institut. Privatdozent Dr. Senn.

6. Biologie und Geschichte ber Alpenpflanzen. Montag ben 24., Dienstag ben 25., Mittwoch ben 26., Donnerstag ben 27., Freitag ben 28., Samstag ben 29. Juli, 8-9 Uhr. Botanisches Institut. Privatbozent Dr. Senn.

7. Grenggebiete von Zoologie und Botanit. Montag ben 17. und Montag ben 24. Juli, 6-7 Uhr abends. Botanisches Inftitut. Privatdozent Dr. Senn.

- 8. Zootomische Uebungen mit Besprechung ber Wirbeltiersauna ber Schweiz. Montag ben 17., Mittwoch ben 19., Donnerstag ben 20., Montag ben 24. Juli, 3-6 Uhr. Zoolog. Institut der Universität, Rheinsprung. Mitbringen eines einfachen Präparierbesteckes ist erwünscht. Prof. Zichokke.
- 9. Bau und Leben ber nervösen Zentralorgane. Montag bis Samstag ben 17.-22. Juli und Montag bis Samstag ben 24.-29. Juli, 7-8 Uhr morgens in ber anatomischen Anftalt im Besalianum. Privatbozent Dr. E. Villiger.
- 10. Geologische Geschichte bes Landes um Basel. Montag den 17. und Dienstag ben 18. Juli, 11-12 Uhr. Geologisches Institut, Münfterplat.

11. Ueber Bulfanismus, Mittwoch ben 19. Juli, 6-7 Uhr abends.

Geolog. Institut. Privatbozent Dr. Preiswerk.

12. Die tertiaren Bulfane am Oberrhein, zugleich Besprechung ber Er-Donnerstag ben 20 Juli, 6-7 Uhr abends. kursion nach dem Raiserstuhl. Geolog. Inftitut. Privatdozent Dr. Preiswert.

13. Geologische Extursionen in der Umgebung von Basel. Dienstag den

18. und Freitag ben 21. Juli nachmittags. Privatdozent Dr. Tobler. 14. Demonstration ber geologischen und mineralogischen Sammlungen im Museum. Donnerstag ben 27. Juli, 2-4 Uhr Dr. A. Burtorf.

(Schluß folgt.)

Ene Spottbillig!

Infolge Anschaffung eines Orgelharmoniums ist hiesiges Kapellharmonium mit drei Registern um Fr. 160. — (vormals Fr. 400. —) zu verkausen. Unmeldungen nimmt entgegen: Kaplan Risk, Büren (Nidwalden).



Kreuzigungsgruppe,

Prämiert →g→ mit zwei goldenen Medaillen. →g→

Atelier für Kirchliche Kunst

Einsiedeln

Al. Payer & Fr. Wipplinger

Bildhauer

Anfertigung

von

Statuen und Reliefs

in Holz und Stein, sowie Modelle aller Art in jedem gewünschten Stile nach eigenen Fntwürfen.

> Altäre – Kanzeln Kreuzwege.

ausgeführt in über Lebensgrösse für Bad Soden-Stolzenberg.

Hotel zum "Alpenblick" in Goldau

empfiehlt sich Schulen und Vereinen bei Ausflügen aufs Beste. Kalte und warme Speisen zu billigen Preisen. Grosse Gartenwirtschaft.

Der Besitzer: Grolimund Ad.

Andreas Iten, Buch-, Auskalien- und Lapierhandlung Unterägeri (Kt. Zug)

liesert zu vorteilhaften Preisen: neue und alte vorzügliche Piolinen für Lehrer, Musitlehrer und Fachmusiker. Instrumente für Anfänger und Fortgeschrittenere.
In deutsche Fatten, sowie sämtliche Piolinkeltandteile.

Reparaturent unter Zusicherung promptester, exafter und funstgerechter Ausführung. — Uebliche Borteile für die Gerren Lehrer!

Mit höfl. Empfehlung

Obiger.

Lugano

Hôtel de la ville — Stadthof

* * * in der Nähe des Bahnhofes * * * : * * * * neben der Kathedrale. * * * *

Von der bischöflichen Kurie den HH. Geiftlichen, Cehrern und Wallfahrern empfohlenes Hans. — Bescheidene Preise. Samilie Baggi.